

The Darkness

Von Kushiel

Kapitel 7: Der Berg der Dämonen

7. Kapitel

Der Dämonenberg

Wir erreichten die Stadt am frühen Nachmittag. Auf Shugos Frage hin, wie sie genannt würde, bekamen wir zu Antwort: "Majin no yama" (zu deutsch: Berg der Dämonen). Als erstes suchten meine Freunde und ich den Inn (Gasthaus) auf. Aus den Gesprächen, die dort während dem Mahl geführt wurden, konnten wir entnehmen, das die Stadt einst Sakura no yama (Berg der Kirschblüten) geheißen habe, aber seitdem eine Horde Dämonen sie vor etwa 15 Jahren überfallen hätte, der Name geändert wurde.

"Diese Ungeheuer leben auf dem Berg über der Stadt", sagte ein alter Bauer zu uns. "Es ist sehr gefährlich, nach Norden, auf ihn zu zugehen. Jeder der sie bis jetzt besiegen wollte scheiterte. Normalerweise sind die Dämonen eher ruhig und greifen uns nur an wenn sie etwas brauchen oder wir ihnen zu nahe kommen. Aber seit gestern ist der ganze Berg von blauem Feuer umgeben, es ist wie ein Bannkreis und manchmal sieht man einen Jungen mit einem Drachen oben auf der Spitze des Bergs." "Ein Junge mit einem Drachen sagt ihr? Welche Farbe hat sein Begleiter?", erkundigte Ayame sich mit wachsendem Interesse. "Es ist ein schwarzer Drache.", antwortete ein Priester der mit uns am Tisch saß und den Schrein zu Ehren von Susanoo, dem Windgott, verwaltete. "Ob das Shoji ist?", fragte Shugo. "Möglich wär's", gab ich zur Antwort. Wir bezahlten, dann gingen wir zum Heiler. Die Tür knarzte als meine Freunde und ich sie öffneten. Ein freundlich aussehender junger Mann mit braunen Haaren und blauen Augen begrüßte uns. "Kommt herein Krieger. Ich führe alles was das Herz verlangt."

Er begann es aufzuzählen. "Salben gegen Verbrennungen, Tränke um Lebensenergie aufzufrischen, Gegengifte und..." Der Verkäufer verschwand kurz und kam dann mit einem durchsichtigem Beutel wieder, worin Smartieähnliche, tablettenartige Gegenstände lagen. "...Lebens-, Stärke- und Verteidigungspillen. Wie der Name schon sagt, können sie eure Lebensenergie, eure Stärke oder eure Verteidigung erhöhen." Dankend lehnten wir die Pillen ab, nahmen aber jeder je fünf Tränke, vier Gegengifte und zwei der Salben. Nach diesem Einkauf verließ unsere Truppe den Laden und wandte sich dem Waffengeschäft zu. Ayame erneuerte wieder ihre Vorräte an Giften und Wurfmessern, Shugo wählte sich

zwei neue Dolche und Takeru kaufte sich neue Messer und ein neues Schwert. Ich selbst nahm einen Stab, mit dem man Wasser kontrollieren und seine Kräfte beherrschen konnte und einige Bannsiegel. Dann ging es zum Rüstungskauf.

Der Laden den wir nun betraten, war völlig anders als die vorherigen. Anstatt geordnet und sauber in Regalen, lagen die Gegenstände stapelweise herum. Überhaupt machte das ganze einen staubigen und schäbigen Eindruck. Uns kam schon der Gedanke zu gehen, da trat aus einem dunkeln Winkel ein schmutziggrauer Elf. "Willkommen", sagte er mit einer Verbeugung. "Beachtet bitte den Zustand meines Ladens nicht und folgt mir." Ratlos tauschten wir Blicke aus, gingen dem Verkäufer dann aber hinterher. Der Raum den unsere Gruppe nun betrat war voll mit Ständern auf denen Rüstungen oder Kettenhemden lagen. Desweiteren waren in einigen regalen Tuniken und Lederwesten untergebracht. An der Wand lehnten verschiedenartige Schilde. Es gab kleine runde, spitzzulaufende oder solche mit einem Sporn in der Mitte. Manche waren reich verziert und aus Metall, wieder andere nur aus Holz. Wir Mädchen wählten jeweils leichte Tuniken. Ayame um sich schneller bewegen zu können, ich weil meine Stärke sowieso der Fernkampf war. Die Beiden Jungen nahmen Kettenhemden und zogen Ledergewänder über. Als Nahkämpfer mussten sie besser gerüstet sein.

Unsere Kampfausrüstung war nun:

Ayame:

Waffe/n: Messer, Wurfklingen, Rauchbomben, vergiftete Wurfklingen (Schaden: 20 Lebenspunkte 1. Schlag, weitere Schläge jeweils 5 Punkte Schaden)
Schild/Rüstung: Schattentunika (Agilität +15)

Kiku

Waffe/n: Wasserelementarstab, Bannsiegel, Zauber, Dolch
Schild/Rüstung: Magiertunika (Magieangriffe + 30)

Shugo

Waffe/n: zwei Langdolche (Agi. +10), zwei Besserkerdolche (Angriff + 35, Vert. -5)
Schild/ Rüstung: Feingliedriges Kettenhemd (Verteidigung + 19)
Lederwams (Vert. +6)

Takeru

Waffe/n: Kleine Messer, Drachenschwert (Angriff + 25)
Schild/Rüstung: feingliedriges Kettenhemd aus Drachenhorn (Vert. +25)
Verschlissenes Lederwams (Vert. +0)

Nachdem wir alles erledigt hatten, gingen wir auf den Berg zu.